

Mitt. bad. Landesver. Naturkunde u. Naturschutz	N. F. 14	3	661-680	1988	Freiburg im Breisgau 1. Dez. 1988
--	----------	---	---------	------	--------------------------------------

Beiträge zur Käferfauna Spiekeroogs/III

von

CHRISTIAN MAUS, Freiburg i. Br.*

Eine Reihe von koleopterologischen „Neufunden“ für Spiekeroog veranlassen mich zur Erstellung des dritten Beitrages dieser Reihe, der unsere Kenntnis der Käferfauna dieser Insel bzw. der Fauna der Ostfriesischen Inseln allgemein erweitern und vervollständigen soll. Die vorliegende Fundliste umfaßt die eigenen Funde aus je einem Aufenthalt im Dezember/Januar 1984/85 und im August 1985, einige nachträgliche Meldungen zu den Vorjahren sowie Funde, die einige Kollegen mir freundlicherweise mitteilten.

Bevor ich zur Auflistung der Käfer komme, halte ich einige Anmerkungen für angebracht. Die eine betrifft das Wetter, das ja, wie ich bereits im vorhergehenden Beitrag erwähnte, einen großen Einfluß auf die Zusammensetzung der Ausbeute hat, zumindest was die Sommermonate auf der Insel betrifft.

So war der Sommer 1985 wieder recht feucht, wie die überall gefüllten Tümpel, der beinahe sumpfige Boden der Laubwäldchen und fast tägliche Regenschauer bewiesen. Und tatsächlich waren auch viele der feuchtigkeitsliebenden Käferarten wieder zu finden, die ich 1983 vergeblich gesucht hatte, wie zum Beispiel die Carabiden der Laubwäldchen.

Ein paar Worte auch zur Winterausbeute: Obwohl ein Winteraufenthalt auf Spiekeroog eine recht interessante Angelegenheit ist, beschränken sich die Möglichkeiten, Käfer zu suchen, fast ausschließlich auf die Anwendung des Siebes. Bei meiner Ankunft Ende Dezember fand ich glücklicherweise günstige Witterungsverhältnisse vor: trotz kräftigen Windes und gelegentlicher Niederschläge blieben die Temperaturen einige Grad über dem Gefrierpunkt. Am 31. Dezember jedoch setzte starker Schneefall und ein eisiger Wind ein. Dieser führte auch dazu, daß mein vom Genist durchfeuchtetes Insektensieb bei einem letzten Siebversuch am Hafen innerhalb kürzester Zeit gefroren war.

Erwähnung dürfte auch eine gewisse Veränderlichkeit der Inselfauna verdienen, auf die man bei deren längerer Beobachtung aufmerksam wird. Diese betrifft einerseits die Häufigkeit einzelner Arten, andererseits aber auch das plötzliche Auftreten weiterer Arten. (Über ähnliche Vorgänge berichtete ich bereits 1986 unter Hinweis auf die Arbeit von ALFKEN 1924).

Ersteres ist besonders gut an den auf Spiekeroog regelmäßig festzustellenden Arten zu beobachten, die charakteristisch für die dortige Fauna sind. Als Beispiel ließe sich *Trechus quadristriatus* nennen, den ich in jedem Jahr in einigen Exemplaren angetroffen habe. Im Sommer 1985 jedoch war er die bei weitem häufigste Carabide,

* Anschrift des Verfassers: Ch. MAUS, Vierlinden 1, D-7800 Freiburg i. Br.

fast unter jedem umgedrehten Brett und aus jedem untersuchten Anspülicht liefen mehrere Exemplare hervor.

Ähnliche Schwankungen der Häufigkeit ließen sich auch bei anderen Arten, wie z. B. *Phylan gibbus* und *Aegialia arenaria*, feststellen.

Als Beispiel für das plötzliche Auftauchen läßt sich *Ocypus ater* nennen, der 1985 erstmals auf Spiekeroog gefunden wurde. M. PERSOHN fand mehrere Exemplare in den Dünen, ich selbst konnte ebenfalls mehrere Tiere an verschiedenen Stellen der Insel erbeuten, woraus sich schließen läßt, daß das Tier hier nun allgemein verbreitet und recht häufig ist. 1986 und 1987 kamen weitere Exemplare hinzu. Da ich es für äußerst unwahrscheinlich halte, daß der auffällige große Käfer von mir in den vorhergehenden Jahren übersehen worden ist, liegt die Vermutung nahe, daß die Staphylinide erst in der Zeit zwischen Sommer 1983 und Sommer 1985 auf die Insel gelangt ist. Auffällig wäre in diesem Falle, in wie kurzer Zeit sich eine anscheinend recht starke Population gebildet hat.

Interessant ist auch das Auftreten von *Trechoblemus micros* im Jahre 1985 (vgl. auch Artenliste): Diese für Spiekeroog neue Art wurde in jeweils mehreren Exemplaren von M. PERSOHN und mir unabhängig voneinander gefangen. Von der Nachbarinsel Wangerooge liegt mir ebenfalls ein Exemplar aus einem Speiballen einer Lachmöwe vor, den mir D. GROTE zur Untersuchung zusandte. Auch hier konnte ich die Art in den Speiballen anderer Jahre nicht feststellen.

Im Gegensatz zu *Ocypus ater* habe ich *Trechoblemus micros* in den folgenden Jahren nicht mehr gefunden. Hier jedoch wäre folgende Erklärung möglich: Bei *T. micros* handelt es sich um eine Art, die wahrscheinlich eine subterrane Lebensweise führt. Denkbar wäre es nun, daß durch die schon erwähnte feuchte Witterung und die häufigen Niederschläge die Tiere aus dem Boden getrieben wurden und somit leicht zu finden waren. Ähnliches könnte auch für *Lasiotrechus discus* gelten, den ich ebenfalls nur in den feuchten Jahren 1982 und 1985 fand.

Derartige Veränderungen und Schwankungen, das plötzliche Auftreten und Verschwinden einer Art, in einem Gebiet, kommen natürlich überall vor, auf der recht überschaubaren und verhältnismäßig abgeschlossenen Insel werden sie jedoch besonders deutlich erkennbar. Sicher sind diese Vorgänge – wie erwähnt – von der Witterung abhängig, es werden jedoch zweifellos noch weitere Faktoren zu berücksichtigen sein. Leider lassen sich genauere Untersuchungen hierzu, wie die regelmäßige Beobachtung der Inselfauna über einen längeren Zeitraum, systematische Fallenstellung u. a. in einem Monat nicht durchführen, weshalb es mir unmöglich ist, Näheres darüber auszusagen. Jedoch würde ein Bearbeiter, der längere Zeit auf Spiekeroog zubrächte, ein reiches Betätigungsfeld vorfinden. Nicht nur für Untersuchungen der genannten Erscheinungen, sondern auch für die genauere Erforschung der Lebensweise einzelner Arten (wie sie schon von FRITSCH 1950 an *Cicindela maritima* und von SCHMIDT 1950 an *Aegialia arenaria* durchgeführt wurden) wäre eine Insel wie Spiekeroog gerade durch die genannten Umstände, die Überschaubarkeit, die damit verbundene Möglichkeit, das Untersuchungsgebiet recht gründlich abzudecken, und die Tatsache, daß die Insel (obwohl anscheinend gar nicht selten Tiere von anderwärts hierher gelangen) doch ein verhältnismäßig abgeschlossenes Gebiet ist, gut geeignet.

Auch in diesem Beitrag führe ich alle gefundenen Arten auf, der Vollständigkeit halber und auch, um gegebenenfalls gerade bei den typischen „Spiekeroogern“ nähere Anmerkungen, beispielsweise bezüglich der Häufigkeit, machen zu können.

Eine erhebliche Bereicherung erfuhr meine Zusammenstellung durch die Fundlisten, die mir einige Kollegen freundlicherweise überließen. Deren Funde sind in der nachstehenden Auflistung wie folgt gekennzeichnet:

- B: leg. BUSCH, 7.-17. VII. 1985
 H: leg. HIELSCHER, 5.-10. VI. 1976
 P (V.): leg. PERSOHN, 3. V. 1985
 P (VIII.): leg. PERSOHN, 28. und 30. VIII. 1985
 R: leg. RENNER, 18.-21. V. 1975

Leider erwiesen sich seit dem Erscheinen des II. Beitrages einige der von mir gemeldeten Arten als Fehlbestimmungen; weitere entpuppten sich als neu abgetrennten Arten zugehörig. Diese Corrigenda seien hier zusammengefaßt. Soweit daraus für Spiekerooog neue Arten hervorgehen, werden sie in der Artenliste ein weiteres Mal berücksichtigt.

- Die als *Dyschirius politus* DEJ. 1983 und 1986 gemeldeten Tiere gehören zu *D. impunctipennis* DAWs. (det. BALKENOHL).
- Der 1986 gemeldete *Hydroporus pubescens* GYLL. stellte sich als *H. planus* F. heraus (det. SCHAEFLEIN).
- Meine *Helophorus aquaticus* L.-Stücke erwiesen sich als *H. aequalis* THOMS. zugehörig (det. PANKOW).
- Die 1983 aufgeführte Meldung von *Saprinus cuspidatus* IHSS. bezieht sich auf *S. semistriatus* SCR. (det. PANKOW).
- Alle bisher gemeldeten *Cryptobien* sind *C. collare* Rtt. (det. LOHSE).
- *Oxypoda annularis* MNH. wurde bisher nicht gefunden; die Meldung bezieht sich auf *O. exoleta* ER. (det. VOGEL).
- Die 1983 und 1986 gemeldete *Phyllodecta vitellinae* L. ist von Spiekerooog bisher nicht bekannt, die Tiere gehören zu *Ph. laticollis* SUFFR. (det. MOHR).

Ein weiterer Fehler war mir im ersten Beitrag unterlaufen: Bei der Beschreibung der Wattwiesen erwähnte ich dort wachsenden „Stechginster“. Hierbei handelt es sich jedoch um *Ononis*.

Insgesamt werden 383 Arten aufgeführt. Diejenigen 129, die weder in der Käferliste aus MEYER-DEEPEN & MEIJERING 1979 noch von MAUS 1983 und 1986 genannt werden, sind mit einem + gekennzeichnet. Soweit nicht anders angemerkt, stammen die eigenen Funde aus der Sommerausbeute. Meldungen im Winter gefangener Tiere sind mit entsprechendem Hinweis (z. B. W 84/85) gekennzeichnet.

Ich danke für die freundliche Überlassung von Funddaten den Herren M. PERSOHN, Herxheimweyher und Dr. K. RENNER, Bielefeld, ebenso den Herren BUSCH und HIELSCHER, deren Funde mir von Herrn PERSOHN bzw. von Herrn Dr. RENNER übermittelt wurden.

Für die Determination bzw. Revision schwieriger Arten danke ich den Herren K. W. ANTON, Emmendingen (*Carabidae*, *Aphodius*), U. ARNOLD, Berlin (*Altica*), Dr. M. BALKENOHL, Denzlingen (*Dyschirius*), H. DAFFNER, Eching (*Leiodidae*), Dr. L. DIECKMANN, Eberswalde (*Curculionidae*), M. DÖBERL, Abensberg (*Alticinae*), Dr. H. FREUDE, München (*Halipilidae*), Prof. Dr. H. FÜRSCHE, Passau (*Scymnus*), Dr. F. HIEKE, Berlin (*Amara*), K. HEMMANN, Freiburg (*Curculionidae*), H. J. KAMP, Freiburg (*Scolytidae*), Dr. R. KÖSTLIN, Kornwestheim (*Curculionidae*), Dr. Dr. h.c. G. A. LOHSE, Hamburg (*Cryptophagidae* etc.), W. MARGGI, Thun (*Carabidae*), K. H. MOHR, Halle (*Chrysomelidae*), W. PANKOW, Offnadingen (div. Familien), H. W. RÜCKER, Neuwied (*Latriidiidae*), H. SCHAEFLEIN, Neutraubling (*Dytiscidae*), Dr. M. SCHMITT, Freiburg (*Chrysomelidae*), P. SOWIG, Freiburg (*Carabidae*), J. VOGEL, Görlitz (*Staphylinidae*).

Weiterhin danke ich Herrn J. MEYER-DEEPEN, Spiekeroog, und Herrn Dr. V. PUTHZ, Schlitz, für einige Hinweise. Unter diesen möchte ich besonders Herrn PANKOW erwähnen, der mir zahlreiche schwierige Tiere verschiedenster Familien, für die ich keinen Bearbeiter gefunden hatte, schnell und zuverlässig bestimmte bzw. revidierte, Herrn PERSOHN, der mir außer seinen Funddaten auch viele nützliche Hinweise gab und mir Material überließ, sowie Herrn VOGEL, der einen Großteil der Staphyliniden, darunter sämtliche Aleocharinen meiner Spiekeroog-Ausbeuten, schnell und verlässlich bearbeitete.

Artenliste

Cicindelidae

Cicindela maritima DEJ. – Einige Ex. auf der Ostplatte. P: 3 Ex. in den Dünen (VIII).

Carabidae

Carabus granulatus L. – Fragmente eines Ex. unter den Exkrementen der Kreuzkröte (*Bufo calamita* LAUR.).

+ *Carabus problematicus* HBST. – Ein zertretenes Ex. auf einem Dünenweg im Westen der Insel.

Carabus nemoralis MÜLL. – Ein Stück unter morschem Holz in einem Laubwäldchen; ferner Fragmente unter Kreuzkröten-Exkrementen.

Nebria brevicollis F. – In den Dünen (R.).

+ *Nebria salina* FAIRM. – 1 Ex. in den Dünen (MARGGI vid.).

Notiophilus aquaticus L. – In den Dünen häufig, am Boden zwischen Pflanzenwuchs umherlaufend, auch in den Randdünen und auf der Ostplatte. Ein weiteres Ex. in einem Laubwäldchen.

+ *Notiophilus palustris* DUFT. – 1 Ex. in den Dünen.

Notiophilus hypocrita CURT. – Wenige Ex. in den Dünen.

Notiophilus biguttatus F. – Mehrfach in den Laubwäldchen, im Winter ebendort und in den Dünen aus Heu und Bodenstreu zu sieben. Auch die *f. pseudoquadripunctatus* Ev. wurde von PERSOHN (V., unter Laub) und mir gefunden.

Loricera pilicomis F. – Im Winter 1 Ex. in einem Gebüsch gesiebt, im Sommer ein weiteres in einem Laubwäldchen. P: 1 Ex. in den Dünen unter einem Brett (VIII.).

Clivina fossor L. – 2 Ex. auf der Ostplatte.

Dyschirius thoracicus STEPH. – 1 Ex. am Hafen, zahlreiche weitere auf der Ostplatte (vid. BALKENOHL part.). R: auf Schlickboden.

Dyschirius obscurus GYLL. – Mehrere Ex. am Strand (vid. BALKENOHL part.). P: Einige Stücke an einem Prielrand unter einem Brett (VIII.). R: Im Spülsaum.

Dyschirius impunctipennis DAWS. – Zahlreich am Strand und besonders auf der Ostplatte (det. BALKENOHL). P: Mehrere Ex. auf den Wattwiesen unter Brettern (VIII.) (det. BALKENOHL, GLADITSCH part.).

Dyschirius salinus SCHAUM. – 2 Ex. auf den Wattwiesen (1 Ex. det. BALKENOHL).

Dyschirius globosus HBST. – Mehrere Stücke auf den Wattwiesen und auf der Ostplatte; im Winter am Hafen aus Genist gesiebt. P: 3 Ex. auf den Wattwiesen (VIII.).

Brosicus cephalotes L. – Mehrfach einzeln in den Dünen, am Strand und auf der Ostplatte: an offenen, sandigen Stellen. P: Überall unter Steinen und Brettern, nicht selten.

Trechus quadristriatus SCHRK. – Überall gemein, geradezu allgegenwärtig; einmal sogar

- von *Pinus* geklopft. Lediglich in den Laubwäldchen habe ich diese Art bisher nie gefunden; hier wird sie anscheinend von *T. obtusus* ersetzt. P: Überall sehr häufig (VIII.).
- Trechus obtusus* ER. – 3 Ex. in einem Laubwäldchen aus der Bodenstreu.
- Lasiotrechus discus* F. – 1 Ex. im Hafen unter Treibgut. Eine äußerst flinke und agile Art.
- + *Trechoblemus micros* HBST. – Mehrmals einige Ex. am Strand unter rostigen Metallteilen. P: 3 Ex. in den Dünen unter Brettern (VIII.) (vgl. Einleitung).
- Bembidion varium* OL. – 1 Ex. im Hafen aus Genist gesiebt (W 84/85).
- Bembidion femoratum* STRM. – Mehrfach am Hafen unter Treibgut.
- Bembidion assimile* GYLL. – Zahlreich im Westen der Insel aus Schilfgenist gesiebt (W 84/85) (1 Ex. vid. SOWIG).
- + *Bembidion quadrimaculatum* L. – Je 1 Ex. auf der Ostplatte und am Hafen.
- Bembidion normannum* DEJ. – Mehrfach auf der Ostplatte und am Hafen. R: Auf Schlickboden.
- Bembidion minimum* F. – Häufig am Hafen (auch W 84/85), am Strand und auf den Wattwiesen. R: Auf Düengelände.
- Bembidion laterale* SAM. – Auf Schlickboden (R).
- Bembidion aeneum* GERM. – Einzeln am Hafen und auf der Ostplatte.
- Pogonus chalceus* MSH. – Auf Schlickboden (R).
- Harpalus rufipes* DEG. – 1 Ex. in den Dünen.
- + *Harpalus flavescens* PILL. & MITT. – 1 Ex. (B) (det. PERSOHN, vid. GLADITSCH).
- Harpalus aeneus* F. – Einzeln in den Dünen und auf der Ostplatte.
- Harpalus latus* L. – 2 Ex. (P V.).
- + *Harpalus rubripes* DFT. – 1 Ex. (B) (det. HILLGER).
- Harpalus tardus* PANZ. – 1 Ex. (B) (det. PERSOHN), 2 Ex. (P V.).
- Dicheirotichus gustavii* CR. – Sehr häufig am Hafen (auch W 84/85). P: Unter Brettern, nicht selten (VIII.). R: Im Spülsaum.
- Bradycellus harpalinus* SERV. – Einige Ex. am Strand und am Hafen (vid. ANTON). P: 1 Ex. (VIII.).
- + *Bradycellus csikii* LACZ. – 1 Ex. (P VIII.).
- Pterostichus strenuus* PANZ. – Mehrfach am Hafen (auch W 84/85) und in den Dünen. P: 1 Ex. (V.) (vid. HILLGER).
- Pterostichus diligens* STRM. – 1 Ex. in den Dünen.
- Pterostichus oblongopunctatus* F. – 1 Ex. in einem Laubwäldchen unter morschem Holz. P: 1 Ex. (VIII.).
- Pterostichus niger* SCHALL. – 1 Ex. im Ort. P: 1 Ex. (VIII.). R: Auf Schlickboden
- Pterostichus melanarius* ILL. – 1 Ex. in den Dünen. P: 1 Ex. (VIII.) (vid. HILLGER).
- Calathus fuscipes* GZE. – Mehrfach in den Dünen (auch W 84/85). R: Auf Düengelände.
- Calathus erratus* SAHLB. – Häufig in den Dünen (auch W 84/85). P: 2 Ex., eines davon an Aasköder (VIII.).
- Calathus melanocephalus* L. – 1 Ex. am Hafen gesiebt (W 84/85); mehrfach in den Dünen. P: 1 Ex. unter einem Stein.
- Calathus mollis* MSH. – An offenen, sandigen Stellen überall. 1 Ex. im Winter in den Randdünen unter Sanddornbüschen gesiebt. P: Mehrfach unter Brettern und Steinen, 1 Ex. auch an Aasköder (V., VIII.).
- Calathus piceus* MSH. – Mehrfach zahlreich in Laubwäldchen.

- Agonum fuliginosum* PANZ. - 1 Ex. in einem Laubwäldchen (vid. SOWIG).
Platynus obscurus HBST. - 2 Ex. in einem Laubwäldchen.
Amara similata GYLL. - 1 Ex. in den Dünen.
Amara communis PANZ. - 1 Ex. (P V).
Amara aenea DEG. - Mehrfach einzeln in den Dünen, auf der Ostplatte und am Hafen.
Amara spreata DEJ. - Mehrfach in den Dünen und am Hafen. P: In den Dünen unter Brettern (V., VIII.).
Amara familiaris DFT. - H.
Amara lucida DFT. - Mehrfach in den Dünen (det. bzw. vid. HIEKE).
Amara tibialis PAYK. - Einige Ex. in den Dünen. R: Im Spülsaum.
Amara bifrons GYLL. - Mehrfach am Hafen, in den Dünen und auf der Ostplatte.
Amara fulva MÜLL. - Mehrfach am Hafen, auf einem Schutzplatz am Rande der Wattwiesen und am Strand.
Amara convexiuscula MSH. - 2 Ex. am Hafen unter Treibgut.
+ *Badister bipustulatus* F. - 2 Ex. in den Dünen (det. bzw. vid. MARGGI).
Masoreus wetterhalli GYLL. - 2 Ex. in den Dünen unter einem Brett (P VIII.).
Demetrias monostigma SAM. - Mehrfach in den Randdünen, teilweise zwischen *Ammophila*-Wurzeln. R: Auf Dünengelände.
Dromius linearis OL. - 1 Ex. in den Dünen unter Heu. P: 1 Ex. (V).
+ *Dromius agilis* F. - 1 Ex. in den Dünen von *Pinus* geklopft.
+ *Dromius quadrimaculatus* L. - Mehrfach in den Dünen von *Pinus* geklopft.
+ *Dromius quadrinotatus* PANZ. - Wie der Vorige.
Syntomus foveatus FOURCR. - In den Dünen häufig, zwischen Pflanzenwuchs umherlaufend. P: 1 Ex. (V).
Syntomus truncatellus L. - 1 Ex. (P V).

Haliplidae

- + *Haliplus lineatocollis* MSH. - In Brackwassertümpel (R).
+ *Haliplus heydeni* WEHN. - Ein verflogenes Ex. in den Randdünen im Westen (det. FREUDE).

Dytiscidae

- + *Hyphydrus ovatus* L. - 1 Ex. im Hafen unter Anspüllicht.
Hydroporus planus F. - 3 Ex. in einem Tümpel in den Dünen (1 Ex. vid. PANKOW). R: In Brackwassertümpel.
+ *Agabus nebulosus* Forst. - 3 Ex. in einem Tümpel auf der Ostplatte (1 Ex. vid. PANKOW).
Agabus bipustulatus L. - 1 Ex. in einem Tümpel in den Dünen (vid. PANKOW).
Rhantus pulverosus STEPH. - 1 Ex. in einem Tümpel auf der Ostplatte.

Hydraenidae

- Helophorus nubilus* F. - Im Winter mehrfach am Hafen aus Genist gesiebt; im Sommer einige Ex. in den Randdünen.

- + *Helophorus aequalis* THOMS. – Dieser kürzlich erkannten und von LOHSE 1984 für Deutschland gemeldeten Art sind die 1983 von mir gemeldeten *aquaticus*-Stücke zuzurechnen (det. PANKOW). Dazu: B: 1 Ex. (det. PANKOW). Die Meldung in der Käferliste aus MEYER-DEEPEM & MEIJERING 1979 (*aquaticus*) bezieht sich nach PUTHZ i.l. auf HESS 1881 und SCHNEIDER 1898. Das Vorkommen des echten *H. aquaticus* L. ist also vorerst fraglich.
Helophorus brevivalpis BED. – Mehrfach am Hafen aus Genist gesiebt (W 84/85). P: 1 Ex. (V.).
- + *Ochthebius dilatatus* STEPH. – 1 Ex. aus Genist am Hafen (vid. PANKOW). Von GRÄF 1986 von Langeoog gemeldet.
Ochthebius marinus PAYK. – Mehrfach auf der Ostplatte und am Hafen. R: In Brackwassertümpel.
- + *Ochthebius viridis* PEYR. – In Brackwassertümpel (R).
Ochthebius auriculatus REY – 1 Ex. aus Anspülicht am Hafen.

Hydrophilidae

- Sphaeridium scarabaeoides* L. – H.
- Cercyon litoralis* GYLL. – Häufig am Strand, auf der Ostplatte und am Hafen. P: 1 Ex. (VIII.). R: Im Spülsaum.
- Cercyon ustulatus* PREYSSL. – 2 Ex. am schlammigen Ufer eines Tümpels in einem Laubwäldchen gesiebt (W 84/85) (vid. PANKOW).
- Cercyon impressus* STRM. – 1 Ex. zusammen mit dem Vorigen (vid. PANKOW).
- Cercyon melanocephalus* L. – 1 Ex. zusammen mit dem Vorigen, 2 weitere Ex. aus Genist am Hafen gesiebt (ebenfalls W 84/85) (alle PANKOW vid.). P: Zahlreich an Pferdekot (VIII.).
- + *Cercyon lateralis* MSH. – 2 Ex. am Hafen aus Genist gesiebt (W 84/85) (vid. PANKOW).
- + *Cercyon laminatus* SHP. – Im Spülsaum (R).
- Cercyon quisquilius* L. – 1 Ex. am Hafen aus Genist gesiebt (W 84/85) (vid. PANKOW).
- Cercyon pygmaeus* ILL. – Mehrere Ex. wie der Vorige (det. bzw. vid. PANKOW).
- Cercyon convexiusculus* STEPH. – Sehr zahlreich an schlammigem Tümpelufer in einem Laubwäldchen gesiebt (W 84/85) (vid. PANKOW). Im Sommer mehrfach in den Dünen, teils aus Heu- und Strohhaufen gesiebt, teils angeflogen (det. bzw. vid. PANKOW part.).
- Cercyon analis* PAYK. – 4 Ex. in den Dünen aus einem Strohhaufen bei einem Pferdestall gesiebt (det. PANKOW part.), ein weiteres Ex. am Hafen.
- Megasternum obscurum* MSH. (*boletophagum* MSH.) – Im Winter einige Ex. in einem Gebüsch in den Dünen und aus Genist am Hafen gesiebt (vid. PANKOW). Im Sommer mehrfach in den Dünen, teils angeflogen, teils aus einem Heuhaufen gesiebt. P: 1 Ex. (VIII.).
- + *Cryptopleurum minutum* F. – Im Winter mehrfach am Hafen aus Genist gesiebt, ebenso an einem schlammigen Tümpelufer in einem Laubwäldchen und in den Dünen (vid. PANKOW). Im Sommer einige Ex. in den Dünen, teils angeflogen, teils aus Heu- und Strohhaufen gesiebt (det. bzw. vid. PANKOW).
- + *Hydrobius subrotundatus* STEPH. – 2 Ex. an einem schlammigen Tümpelufer in einem Laubwäldchen gesiebt (W 84/85) (det. PANKOW).
- + *Hydrobius fuscipes* L. – 2 Ex. zusammen mit dem Vorigen (det. bzw. vid. PANKOW).
Anacaena globulus PAYK. – 1 Ex. in den Dünen (det. PANKOW).

- + *Anacaena lutescens* STEPH. – 2 Ex. am schlammigen Ufer eines Tümpels in einem Laubwäldchen (W 84/85) (det. PANKOW).
Anacaena limbata F. – Im Winter zahlreich aus Schilfgenist im Westen der Insel gesiebt, ebenso einzeln an schlammigem Tümpelufer in einem Laubwäldchen und aus Genist am Hafan (alle vid. PANKOW).
Enochrus bicolor F. – In Brackwassertümpel (R).
- + *Cymbiodyta marginella* F. – 2 Ex. am schlammigen Ufer eines Tümpels in einem Laubwäldchen (W 84/85) (vid. PANKOW).

Histeridae

- + *Saprinus semistriatus* SCR. – Auf diese Art bezieht sich die Meldung des *S. cuspidatus* IHSS. bei MAUS 1983 (det. PANKOW). P: 1 Ex. an Hühnerkadaver (VIII).
Hypocaccus metallicus HBST. – Mehrfach am Strand, in den Randdünen und auf der Ostplatte, meist an Aas, aber auch herumlaufende Ex. (det. PANKOW). P: Zahlreich, teils frei herumlaufend, teils an Möwenaas (VIII).
- + *Hister cadaverinus* HOFFM. – Fragmente eines Ex. unter den Exkrementen der Kreuzkröte (vid. PANKOW).

Silphidae

- Silpha tristis* ILL. – 1 Ex. im Ort. Wird auch von H gemeldet.
- Phosphuga atrata* L. – Mehrfach in den Dünen unter Heu, auch Stücke der braunen Form.

Catopidae

- + *Sciodrepoides watsoni* SPENCE – 1 Ex. auf der Ostplatte (vid. PANKOW). P: 2 Ex. an Aasköder (VIII.) (vid. GLADITSCH).
- + ? *Catops* sp. – Fragmente eines wahrscheinlich hierher zu stellenden Käfers fand ich im August 1983 unter den Exkrementen der Kreuzkröte; diese gingen jedoch leider verloren.

Leiodidae

- + *Leiodes ciliaris* SCHM. – 3 Ex., EIGEN leg. 1920 (nach HORION 1949). Ein weiteres Ex. fand ich auf der Ostplatte unter einem Brett (det. DAFFNER).
- + *Leiodes furva* ER. – 2 Ex., EIGEN leg. 1920 (nach HORION 1949).
- + *Leiodes rufipennis* PAYK. – 1 Ex. in einem Graben am Rande der Wattwiesen (det. DAFFNER).

Scydmaenidae

- Stenichnus collaris* MÜLL. & KUNZE – 3 Ex. in den Dünen aus Bodenstreu und Heu gesiebt (W 84/85) (1 Ex. vid. PANKOW). Ein weiteres Ex. im Sommer aus der Bodenstreu eines Laubwäldchens gesiebt.

Ptiliidae

- Ptenidium nitidum* HEER – 1 Ex. in einem Gebüsch in den Dünen gesiebt (W 84/85) (vid. PANKOW).
- Acrotrichis grandicollis* HEER – 1 Ex. zusammen mit dem Vorigen (det. PANKOW).
- Acrotrichis fascicularis* HBST. – 1 Ex. zusammen mit der Vorigen (det. PANKOW).
- + *Acrotrichis fratercula* ROSSK. – 2 Ex. in den Dünen aus Moos und Heu gesiebt (W 84/85) (det. PANKOW).
- + *Acrotrichis cf. intermedia* GILLM. – 1 Ex. zusammen mit der Vorigen (det. PANKOW). Die Meldungen dieser *Acrotrichis*-Arten erfolgen, wie Herr PANKOW mir mitteilte, mit geringem Vorbehalt.
- + *Acrotrichis cf. fraterna* JOHNS. – 1 Ex. in einem Laubwäldchen aus der Bodenstreu gesiebt (det. LOHSE).

Staphylinidae

- Phloeocharis subtilissima* MNNH. – 1 Ex. in einem Laubwäldchen aus der Bodenstreu gesiebt.
- + *Metopsia gallica* KOCH – 1 Ex. in den Dünen (det. VOGEL).
- Megarthrus depressus* PAYK. – Im Winter mehrfach am Hafen und in den Dünen aus Genist und Bodenstreu gesiebt (1 Ex. vid. VOGEL); im Sommer 1 Ex. auf der Ostplatte.
- Proteinus brachypterus* F. – P: 1 Ex. an Aasköder (VIII.).
- Omalium caesum* GRAV. – 1 Ex. im Hafen aus Genist gesiebt (W 84/85) (vid. VOGEL).
- + *Xylodromus concinnus* MSH. – 2 Ex. aus einem Strohhaufen bei einem Pferdestall in den Dünen gesiebt.
- Lathrimaeum atrocephalum* ILL. – 1 Ex. in den Dünen aus Heu gesiebt (W 84/85).
- Lathrimaeum unicolor* MSH. – 1 Ex. in einem Gebüsch in den Dünen gesiebt (W 84/85).
- Olophrum piceum* GYLL. – 1 Ex. in den Dünen aus Heu gesiebt (W 84/85).
- Carpelimus corticinus* GRAV. – 1 Ex. am Hafen aus Genist gesiebt (W 84/85) (det. VOGEL).
- + *Carpelimus foveolatus* SAHLB. – 1 Ex. zusammen mit dem Vorigen (det. VOGEL).
- + *Carpelimus pusillus* GRAV. – 1 Ex. unter Anspüllicht am Hafen (VIII. 1983) (det. VOGEL).
- Oxytelus rugosus* GRAV. – Je 1 Ex. in den Dünen und am Hafen gesiebt (W 84/85) (1 Ex. vid. VOGEL). R: Auf Dünengelände.
- Oxytelus perrisi* FAUV. – 1 Ex. am Ufer eines Priels auf der Ostplatte (det. VOGEL). R: Im Spülsaum.
- + *Oxytelus inustus* GRAV. – 1 Ex. auf der Ostplatte (vid. VOGEL). P: 1 Ex. (VIII.).
- Oxytelus tetracarinatus* BLOCK – 2 Ex. am schlammigen Ufer eines Tümpels in einem Laubwäldchen gesiebt (W 84/85) (det. VOGEL).
- Platysthetus alutaceus* THOMS. – 1 Ex. am Strand (vid. VOGEL).
- Bledius spectabilis* KR. – Mehrfach am Hafen unter Genist und Anspüllicht am Hafen, auch im Winter. R: Auf Schlickboden. Nach MEYER-DEEPPEN i.l. sieht man an schwülen Tagen Schwärme dieser Tiere gleich einer Nebelwolke über der Wattwiesenkante.
- Bledius arenarius* PAYK. – 1 Ex. am Strand der Ostplatte. R: Im Spülsaum.
- Bledius subniger* SCHNEID. – Mehrere Ex. am Strand und am Hafen. P: 2 Ex. (V.) (det. PUTHZ).

- Stenus juno* PAYK. – 1 Ex. im Winter am Ufer eines schlammigen Tümpels in einem Laubwäldchen gesiebt, im Sommer 1 Ex. auf den Richelwiesen (det. VOGEL).
- Stenus clavicornis* SCOP. – 1 Ex. in den Dünen unter einem Holzstück (det. VOGEL). R: Im Spülsaum.
- + *Stenus brunnipes* STEPH. – 1 Ex. in den Dünen, ein weiteres auf der Ostplatte (beide det. VOGEL).
- Stenus fulvicornis* STEPH. – 1 Ex. in den Richelwiesen unter einem Brett (det. VOGEL).
- Stilicus orbiculatus* PAYK. – Häufig in den Dünen unter Heu, 1 Ex. auch im Winter am Hafen aus Genist gesiebt.
- Latrobium brunnipes* F. – 1 Ex. am schlammigen Ufer eines Tümpels in einem Laubwäldchen gesiebt (W 84/85).
- + *Cryptobium collare* RTT. – Die bisher als *C. fracticorne* PAYK. gemeldeten Stücke sind dieser kürzlich erkannten Art, auf die LOHSE 1982 hinwies, zuzurechnen. Ein weiteres Ex. in den Dünen unter Heu (alle det. LOHSE).
- + *Leptacinus linearis* GRAV. – 1 Ex. am Strand unter Treibgut (det. VOGEL).
- + *Leptacinus batychnus* GYLL. – 1 Ex. in den Dünen unter Heu (det. VOGEL).
- Gyrophypnus punctulatus* PAYK. – 3 Ex. im Winter am Hafen aus Genist gesiebt, ein weiteres im Sommer auf der Ostplatte (alle det. VOGEL).
- Gyrophypnus fracticornis* GYLL. – 1 Ex. im Hafen unter Anspülicht, ein weiteres in den Dünen aus einem Strohhaufen gesiebt (alle det. VOGEL). P: 1 Ex. (V.) (det. PUTHZ).
- Gyrophypnus angustatus* STEPH. (sensu FHL) – 1 Ex. in den Dünen unter einem Brett (det. VOGEL).
- Xantholinus linearis* OL. – Mehrere Ex. am Hafen und in den Dünen aus Genist gesiebt (W 84/85), im Sommer einige Stücke in den Dünen der Ostplatte (alle det. VOGEL). P: 1 Ex. (V.) (det. PUTHZ). R: Auf Dünengelände.
- + *Xantholinus rhenanus* COIFF. – Im Winter 2 Ex. aus der Bodenstreu eines Laubwäldchens gesiebt (det. VOGEL).
- Xantholinus longiventris* HEER – Einige Ex. im Winter am Hafen aus Genist gesiebt, im Sommer 3 Ex. auf der Ostplatte (alle det. VOGEL). R: Auf Dünengelände.
- Othius punctulatus* GZE. – 1 Ex. in den Dünen aus der Bodenstreu gesiebt (W 84/85).
- Othius melanocephalus* GRAV. – 1 Ex. aus einem Strohhaufen bei einem Pferdestall in den Dünen gesiebt.
- Othius myrmecophilus* KIESW. – Im Winter mehrfach einzeln unter Sanddornbüschen sowie aus der Bodenstreu von Laub- und Kiefernwäldchen gesiebt. Im Sommer 1 Ex. in einem Laubwäldchen (alle det. VOGEL).
- Cafius xantholoma* GRAV. – 2 Ex. unter Genist und Anspülicht am Hafen. R: Im Spülsaum.
- Philonthus fuscipennis* MNNH. – Im Winter einige Ex. am Hafen aus Genist gesiebt, im Sommer 1 Ex. auf der Ostplatte.
- Philonthus varius* GYLL. – Überall auf der Insel häufig (det. bzw. vid. VOGEL part.). P: 1 Ex. (V.) (det. PUTHZ). R: Im Spülsaum.
- Philonthus fimetarius* GRAV. – 1 Ex. in einem Gebüsch in den Dünen gesiebt (vid. VOGEL), ein weiteres am schlammigen Ufer eines Tümpels in einem Laubwäldchen (beide W 84/85).
- Philonthus sordidus* GRAV. – Im Winter 1 Ex. in einem Gebüsch in den Dünen gesiebt, im Sommer mehrere Ex. aus Heu- und Strohhaufen (det. VOGEL part.).
- + *Philonthus cf. pseudovarians* STRAND – 1 Ex. am Hafen aus Genist gesiebt (W 84/85) (det. LOHSE).

- Philonthus marginatus* STROEM – 1 Ex. im Winter aus Genist am Hafen gesiebt, ein weiteres im Sommer auf der Ostplatte an einem Möwenkadaver. Auch von H gemeldet.
- + *Gabrius subnigritulus* RTT. – 2 Ex. im Winter aus Genist am Hafen gesiebt (det. VOGEL).
- Grabrius trossulus* NORDM. – 1 Ex. im Winter am schlammigen Ufer eines Tümpels in einem Laubwäldchen gesiebt (det. VOGEL).
- Ocybus brunripes* F. – 1 Ex. am Strand, ein weiteres auf der Ostplatte. B: 2 Ex. (det. GLADITSCH und PERSOHN).
- Ocybus aeneocephalus* DEG. – 1 Ex. in den Dünen.
- + *Ocybus ater* GRAV. – Mehrfach in den Dünen, am Strand und auf der Ostplatte. P: 3 Ex. in den Dünen unter einem Brett.
- + *Ocybus compressus* MSH. – Je 1 Ex. in den Dünen und am Hafen.
- + *Ocybus melanarius* HEER – 1 Ex. in den Dünen.
- Heterothops quadripunctulus* GRAV. – 1 Ex. aus Genist am Hafen gesiebt (W 84/85) (det. VOGEL).
- + *Quedius nigriceps* KR. – 1 Ex. aus einem Strohhaufen bei einem Pferdestall in den Dünen gesiebt (vid. VOGEL).
- + *Quedius mesomelinus* MSH. – 1 Ex. in den Dünen unter einem Heuballen (W 84/85) (vid. VOGEL).
- + *Quedius cinctus* PAYK. – 1 Ex. aus einem Strohhaufen bei einem Pferdestall in den Dünen.
- Quedius tristis* GRAV. – 1 Ex. in den Dünen unter Heu (vid. VOGEL).
- Quedius hispanicus* BERNH. – 1 Ex. am Hafen, zahlreiche weitere auf der Ostplatte (det. VOGEL part.). P: 1 Ex. (VIII.) (det. PUTHZ).
- Quedius scintillans* GRAV. – 1 Ex. aus einem Strohhaufen bei einem Pferdestall in den Dünen gesiebt (vid. VOGEL).
- Quedius cf. aridulus* JANS. – 1 Ex. in den Dünen aus Heu gesiebt (W 84/85) (det. VOGEL).
- + *Mycetoporus hellieseni* STRAND (sensu FHL) – 1 Ex. in den Dünen aus der Bodenstreu gesiebt (W 84/85) (vid. VOGEL).
- + *Mycetoporus brunneus* MSH. – Im Winter 1 Ex. am schlammigen Ufer eines Tümpels in einem Laubwäldchen gesiebt, im Sommer 1 Ex. in den Dünen unter Heu (det. VOGEL).
- Sepedophilus pedicularius* GRAV.-Gruppe – In den Dünen und Randdünen 2 Ex. gesiebt (W 84/85). Im Sommer mehrere Ex. in Dünen und Randdünen sowie auf der Ostplatte (alle det. VOGEL).
- Tachyporus obtusus* L. – 1 Ex. in den Dünen.
- Tachyporus chrysomelinus* L. – Mehrere Ex. in den Dünen und am Hafen.
- Tachyporus solutus* ER. – 1 Ex. auf der Ostplatte.
- + *Tachyporus cf. tersus* ER. – 1 Ex. aus einem Strohhaufen bei einem Pferdestall in den Dünen gesiebt. Es handelt sich um ein immatures Stück, und es ist nicht ganz ausgeschlossen, daß *T. chrysomelinus* L. vorliegt (det. VOGEL).
- Tachyporus hypnorum* L. – Mehrere Ex. am Hafen und in den Dünen gesiebt (W 84/85). Im Sommer mehrfach in den Dünen und auf der Ostplatte. R: Im Spülsaum.
- Tachyporus pusillus* GRAV. – 1 Ex. am Hafen aus Genist gesiebt (W 84/85), ein weiteres im Sommer in den Dünen (beide det. VOGEL).
- Tachinus rufipes* DEG. – Mehrfach in den Dünen, am Hafen und auf der Ostplatte.
- Tachinus marginellus* F. – 1 Ex. im Winter in einem Gebüsch in den Dünen gesiebt (vid. VOGEL).
- + *Hypocyphus pulicarius* ER. – 1 Ex. am Hafen aus Genist (det. VOGEL).

- + *Myllaena gracilis* MATTH. – Zahlreich am schlammigen Ufer eines Tümpels in einem Laubwäldchen gesiebt (W 84/85) (det. VOGEL).
Ebenso wurden alle folgenden von mir gefundenen Aleocharinen von Herrn VOGEL determiniert oder revidiert.
- Diglotta mersa* HAL. – Einige Ex. am Strand und auf der Ostplatte. Die Tiere am ersteren Fundort befanden sich nicht direkt am Wasser, sondern weiter strandeinwärts, an einer Stelle, die nur bei Sturmfluten überschwemmt wird. Die Stücke von der Ostplatte las ich alle von frisch gestrandeten Quallen ab, an denen die vom Wind erfaßten Tierchen kleben geblieben waren (vgl. meine Beobachtungen an *Bembidion laterale* SAM. [1986]).
- + *Diglotta submarina* FAIRM. – Auf Schlickboden (R).
- Phytosus balticus* KR. – 1 Ex. zusammen mit *Diglotta mersa* HAL. am Strand. Ferner sehr zahlreich in einem Mäusenest auf der Ostplatte.
- Gnypeta carbonaria* MNH. – 1 Ex. unter Anspüllicht am Hafen (August 1983).
- + *Brachyusa concolor* ER. – 2 Ex. zusammen mit der Vorigen.
- Aloconota gregaria* ER. – Im Winter zahlreich an verschiedenen Stellen der Insel (Kiefern-wäldchen, Hafen) gesiebt, im Sommer einzeln auf der Ostplatte, in den Randdünen, am Strand und am Hafen. R: Im Spülsaum.
- Amischa analis* ER. – Im Winter an verschiedenen Stellen zahlreich gesiebt. Im August 1983 1 Ex. unter den Exkrementen der Kreuzkröte.
- + *Ousipalia caesula* GRAV. – Im Winter 1 Ex. in den Dünen aus Heu gesiebt, ebendort im Sommer 2 weitere Ex.
- + *Geostiba circellaris* GRAV. – Im Winter an verschiedenen Stellen der Insel in einigen Ex. gesiebt, im Sommer 4 Ex. aus der Bodenstreu eines Laubwäldchens.
- Dinaraea linearis* GRAV. – 1 Ex. aus der Bodenstreu eines Laubwäldchens (Juli 1982).
- Atheta elongatula* GRAV. – 1 Ex. auf der Ostplatte.
- + *Atheta amicula* STEPH. – 1 Ex. in einem Mäusenest auf der Ostplatte.
- + *Atheta gagatina* BAUDI – 1 Ex. in den Dünen aus einem Heuhaufen gesiebt.
- Atheta trinotata* KR. – Je 1 Ex. im Winter und im Sommer in den Dünen.
- Atheta orbata* ER. – 1 Ex. in einem Kiefern-wäldchen (August 1983), weitere Ex. in den Dünen aus Heu gesiebt (W 84/85), im Sommer ebendort, am Strand und am Hafen; auf der Ostplatte einige Ex. in einem Mäusenest.
- Atheta fungi* GRAV. – Im Sommer wie im Winter an den verschiedensten Stellen der Insel nicht selten (auch im August 1983).
- + *Atheta exigua* ER. – 1 Ex. in den Dünen aus Heu gesiebt (W 84/85).
- Atheta aterrima* GRAV. – Im Winter mehrere Stücke in den Dünen und in Laubwäldchen aus der Bodenstreu gesiebt, im Sommer 1 Ex. aus einem Strohhafen in den Dünen.
- Atheta nigra* KR. – 1 Ex. am Strand unter Treibgut.
- + *Atheta triangulum* KR. – 1 Ex. im Winter aus Genist am Hafen gesiebt.
- Atheta aquatica* THOMS. – 1 Ex. zusammen mit der Vorigen.
- Atheta laticollis* STEPH. – 1 Ex. in den Dünen unter Heu.
- + *Atheta crassicornis* F. – 1 Ex. in einem Pappelgebüsch in den Dünen gesiebt (W 84/85).
- Atheta nigripes* KR. – 2 Ex. am Hafen aus Genist gesiebt (W 84/85).
- Atheta atramentaria* GYLL. – Im Sommer wie im Winter mehrfach in den Dünen wie am Hafen.
- Atheta longicornis* GRAV. – 1 Ex. in den Dünen unter Heu (August 1983), ebendort einige Ex. gesiebt (W 84/85).

- Atheta vestita* GRAV. – 1 Ex. am Strand unter Treibgut (Juli 1982), im August 1985 ein weiteres am Hafen unter Anspüllicht.
- + *Halobrecta flavipes* THOMS. – Mehrere Ex. am Hafen unter Anspüllicht. R: Auf Schlickboden.
- Drusilla canaliculata* F. – Im August 1983 besonders am Hafen häufig.
- Oxypoda opaca* GRAV. – 1 Ex. in den Randdünen unter Sanddornbüschen gesiebt (W 84/85).
- + *Oxypoda exoleta* ER. – 1 Ex. aus Genist am Hafen (August 1983) (Im letzten Beitrag irrtümlicherweise als *O. annularis* MNNH. gemeldet).
- + *Oxypoda tarda* SHP. – 1 Ex. aus Genist am Hafen, zwei weitere am Strand.
- Oxypoda haemorroha* MNNH. – Im Winter mehrere Ex. in den Dünen gesiebt, im Sommer dort 4 Ex. aus einem Strohhaufen, ein weiteres aus Genist am Hafen.
- Aleochara lanuginosa* GRAV. – Im Juli 1982 1 Ex. aus Pferdekot auf den Wattwiesen. Ferner einige Ex. am Hafen aus Genist (W 84/85). R: Im Spülsaum.
- Aleochara binotata* KR. – 1 Ex. in den Dünen aus einem Strohhaufen bei einem Pferdestall gesiebt.
- + *Aleochara algarum* FAUV. – Im August 1983 mehrere Ex. am Hafen und am Strand der Ostplatte, im Sommer 1985 weitere 2 Ex. im Hafen unter Anspüllicht.
- Aleochara obscuirella* GRAV. – Im Sommer 1982 und 1983 mehrfach einzeln am Strand, ebendort im Sommer 1985 zahlreich an einem Mäwenkadaver, ein weiteres Ex. in den Randdünen.

Cantharidae

- Cantharis fusca* L. – Auf Schlickboden (R).
- Rhagonycha fulva* SCOP. – In den Dünen nicht selten.

Elateridae

- Ampedus balteatus* L. – 1 totes Ex. in einem Kiefernwäldchen an Harz.
- Agriotes lineatus* L. – 1 Ex. im Hafen aus Genist gesiebt (W 84/85). P: 1 Ex. (V.) (det. SCHIMMEL). Auch gemeldet von H.
- Agriotes obscurus* L. – P: 1 Ex. (V.) (det. SCHIMMEL).
- + *Cidnopus aeruginosus* OL. – R: Auf Dünengelände. Auch von H gemeldet.
- + *Negastrius arenicola* BOH. – 3 Ex. in den Randdünen umherkriechend (1 Ex. vid. LOHSE).
- + *Dicronychus equisetoides* LOHSE – Auf Dünengelände (R).

Dryopidae

- Dryops ernesti* DES G. – 1 Ex. an einer feuchten Stelle in den Dünen gesiebt (vid. PANKOW).

Heteroceridae

- Heterocerus flexuosus* STEPH. – Im Winter 2 Ex. aus Genist am Hafen gesiebt, im Sommer

mehrfach auf der Ostplatte und auf den Wattwiesen an Tümpeln und Prielen sowie am Hafen unter Genist. P: 1 Ex. (V). R: An Brackwassertümpel.

Heterocerus maritimus GUÉR. - 1 Ex. im Hafen unter Anspülicht, zwei weitere, darunter ein immatures, aus Schlickboden am Ufer eines Priels in den Wattwiesen geschwemmt. R: Auf Schlickboden.

Dermestidae

- + *Dermestes frischii* KUG. - Im August eine Larve in den Dünen, die an trockenem Aas weitergezogen wurde und gegen Anfang Oktober schlüpfte (P).
- + *Anthrenus museorum* L. - Wird von B gemeldet (det. PERSOHN).

Byrrhidae

Cytilus sericeus F. - 1 Ex. auf der Ostplatte. Auch von H gemeldet.
Byrrhus fasciatus FORST. - Fragmente eines Ex. auf der Ostplatte.

Nitidulidae

- + *Brachypterus urticae* F. - 1 Ex. in den Dünen von *Urtica dioica*.
- + *Brachypterus glaber* STEPH. - Wie der Vorige, zahlreich.
Brachypterus pulicarius L. - In den Dünen mehrfach von *Linaria*.
Meligethes aeneus F. - Einige Ex. in den Dünen von *Hieracium*-Blüten, sehr zahlreich in den Randdünen und am Strand in den Blüten von *Cakile maritima*.
Meligethes erythropus MSH. - Nicht selten in den Dünen an *Lotus corniculatus*.
- + *Pocadius ferrugineus* F. - Zahlreiche Ex. schlüpften Mitte September aus einem eingetragenen Bovist (*Scleroderma aurantium*) aus den Randdünen.

Cryptophagidae

- Cryptophagus villosus* HEER - 1 Ex. an Hafen aus Genist (det. LOHSE).
- + *Cryptophagus cf. subdepressus* GYLL. - 1 Ex. zusammen mit dem Vorigen (det. LOHSE).
- + *Cryptophagus pilosus* GYLL. - 4 Ex. aus einem Strohhaufen in den Dünen bei einem Pferdestall gesiebt (det. bzw. vid. LOHSE).
- + *Atomaria pusilla* SCHÖNH. - 1 Ex. in den Dünen unter Heu (det. LOHSE).
- + *Atomaria lewisi* RTT. - Im Winter 1 Ex. aus Genist am Hafen gesiebt, ein weiteres im Sommer in den Dünen unter Heu (det. LOHSE).
Atomaria rhenana KR. - 1 Ex. in den Dünen unter Heu (det. LOHSE).
Atomaria ruficornis MSH. - In den Dünen nicht selten unter Heu und aus Strohhaufen (auch August 1983) (alle det. LOHSE).
- + *Ephistemus globulus* PAYK. - 1 Ex. in den Dünen angefliegen, ein weiteres aus einem Strohhaufen gesiebt (det. PANKOW).

Phalacridae

Olibrus corticalis PANZ. – In den Dünen mehrfach in Anzahl von *Senecio* gestreift. Auch von B gemeldet (det. PERSOHN).

Olibrus affinis STRM. – 1 Ex. in den Randdünen auf einer *Hieracium*-Blüte.

Stilbus testaceus PANZ. – 1 Ex. im Hafen unter Anspüllicht.

Latriidiidae

(Systematik und Nomenklatur nach RÜCKER 1987)

Enicmus transversus OL. – 1 Ex. am Hafen aus Genist gesiebt (W 84/85), im Sommer mehrfach in den Dünen aus Heu und Stroh. Sämtliche Tiere, wie auch die folgenden Latriidiiden, det. bzw. vid. RÜCKER.

+ *Enicmus histrio* JOY – Mehrere Ex. in den Dünen und am Hafen (auch August 1983).

Aridius nodifer WESTW. – 1 Ex. in den Dünen unter Heu.

+ *Corticaria impressa* OL. – Im Winter mehrfach am Hafen aus Genist gesiebt, im Sommer in den Dünen unter Heu und aus einem Strohhaufen.

Corticaria gibbosa HBST. – 2 Ex. in den Dünen unter Heu.

Corticarina fuscata GYLL. – Mehrfach in den Dünen und am Hafen, 1 Ex. auch auf den Wattwiesen gestreift.

+ *Melanophthalma curticolis* MNNH. – 1 Ex. am Strand unter Treibgut.

Mycetophagidae

Typhaea stercorea L. – 3 Ex. in den Dünen unter Heu.

Coccinellidae

Coccidula rufa HBST. – Im Winter 1 Ex. am Hafen aus Genist gesiebt, im Sommer mehrfach in den Dünen, auf den Wattwiesen und auf den Richelwiesen.

Rhizobius chrysoloides HBST. – Im Winter 1 Ex. in einem Gebüsch in den Dünen gesiebt, im Sommer 2 Ex. von *Pinus* geklopft, ein weiteres in den Randdünen gestreift.

+ *Scymnus mimulus* CAPRA & FÜRSCH – 2 Ex. am Hafen aus Genist gesiebt (W 84/85) (det. FÜRSCH).

+ *Scymnus suturalis* THUNBG. – 2 Ex. in den Dünen von *Pinus* geklopft (det. FÜRSCH).

Scymnus redtenbacheri MULS. – 1 Ex. in den Dünen aus der Bodenstreu (W 84/85) (det. FÜRSCH).

Scymnus bisignatus BOH. (Stammf.) – 1 Ex. wie der Vorige (det. FÜRSCH).

Tytthaspis sedecimpunctata L. – Im Sommer zahlreich auf den Wattwiesen und am Hafen, dort auch im Winter zahlreich gesiebt. P: 1 Ex. an Möwenaas, ein weiteres unter einem Brett (VIII.).

Adalia decempunctata L. – 1 Ex. in den Dünen. P: 1 Ex. an Dünengräsern (VIII.).

Coccinella septempunctata L. – Auch im Winter mehrfach im Gesiebe.

Coccinella undecimpunctata L. – Wie die Vorige.

Coccinella quinquepunctata L. – 1 Ex. in einem Pappelgebüsch in den Dünen gesiebt (W 84/85).

Harmonia quadripunctata PONT. - 1 Ex. in den Dünen von *Pinus* geklopft.

Myrrha octodecimguttata L. - 3 Ex. wie die Vorige.

Propylaea quatuordecimpunctata L. - 1 Ex. in den Dünen. P: Auf Dünengräsern, nicht selten (VIII.).

Thea vigintiduopunctata L. - 1 Ex. in den Dünen.

Pythidae

+ *Salpingus castaneus* PANZ. - 1 Ex. in den Dünen von *Pinus* geklopft.

Anthicidae

+ *Notoxus monoceros* L. - 1 Ex. in den Randdünen umherkriechend.

Anthicus floralis L. - 1 Ex. in den Dünen unter Heu.

+ *Anthicus formicarius* GZE. - 1 Ex. im Hafen unter Anspüllicht (August 1983) (det. PANKOW). P: 1 fliegendes Ex. in der Ortsmitte (VIII.).

Lagriidae

Lagria hirta L. - In den Dünen häufig; Fragmente eines Ex. auch unter den Exkrementen der Kreuzkröte.

Tenebrionidae

Phylan gibbus F. - Sehr häufig in den Dünen. Auch von B gemeldet (det. PERSOHN). P: 3 Ex. in den Dünen unter einem Brett (V.). R: Auf Dünengelände.

Melanimon tibialis F. - Im Sommer wie im Winter in den Dünen wenige Ex. unter Heu. R: Auf Dünengelände.

Crypticus quisquilius L. - In den Dünen, nicht selten.

+ *Tribolium castaneum* HBST. - Am Hafen 1 Ex. an einer *Spergularia*-Pflanze; möglicherweise mit Vorräten vom Festland verschleppt.

Scarabaeidae

Trox hispidus PONT. - 1 Ex. an trockenem Hasenkadaver (P VIII.).

Geotrupes vernalis L. - 1 Ex. in den Dünen. P: 1 Ex. an Hundekot.

Aegialia arenaria F. - Häufig in den Dünen, sehr häufig in den Randdünen und auf der Ostplatte. Auch von B gemeldet. P: Unter Brettern, überall nicht selten (VIII.). R: Auf Dünengelände.

Aphodius rufipes L. - 1 Ex. in den Dünen angefliegen.

+ *Aphodius sphacelatus* PANZ. - 1 Ex. am Hafen aus Genist gesiebt (W 84/85) (det. ANTON).

Aphodius foetidus HBST. - 2 Ex. in den Dünen angefliegen (vid. ANTON).

Aphodius fimetarius L. - P: 1 Ex. (VIII.) (det. HILLGER).

Aphodius rufus MOLL - P: 1 Ex. (VIII.) (det. HILLGER).

- Aphodius plagiatus* L. – 1 Ex. am Hafen aus Genist gesiebt (W 84/85) (det. ANTON).
Psammodytes sulcicollis ILL. – 1 Ex. in den Dünen unter einem Brett. (P VIII.).
Serica brunnea L. – 1 Ex. in einem Laubwäldchen unter morschem Holz.
Anomala dubia SCOP. – Einige Ex. in Dünen und Randdünen. Auch von B gemeldet. P:
Am späten Nachmittag zahlreich fliegend.

Cerambycidae

- Leptura livida* F. – 1 Ex. in den Dünen auf einer *Achillea*-Blüte.
Leptura rubra L. – Je 1 Ex. im Garten und in den Dünen angefliegen. P: 1 Ex. in der Ortsmitte auf der Straße.
+ *Pogonocherus hispidus* L. – 1 Ex. im Garten angefliegen.

Chrysomelidae

- Lema melanopus* L. – Im Winter Fragmente aus Genist am Hafen gesiebt, im Sommer 1 Ex. aus einem Strohhaufen in den Dünen.
Cryptocephalus rufipes GZE. – 2 Ex. in den Dünen von *Salix repens* gestreift.
Cryptocephalus fulvus GZE. – 1 Ex. in den Dünen an *Lotus corniculatus*.
Chrysomela staphylea L. – 1 Ex. im Hafen unter Anspülicht.
+ *Chrysomela haemoptera* L. – 1 zertretenes Ex. auf dem Deich.
+ *Gastroidea viridula* DEG. – Wird von H gemeldet.
+ *Phaedon concinnus* STEPH. – 1 Ex. am Hafen unter Anspülicht (August 1983) (det. SCHMITT), ein weiteres Ex. sowie mehrere Fragmente ebendort aus Genist gesiebt (W 84/85).
+ *Phyllodecta laticollis* SUFFR. – 1 Ex. in einem Laubwäldchen auf *Populus tremula* (det. MOHR).
Auch die im I. und II. Beitrag als *Ph. vitellinae* L. gemeldeten Tiere gehören dieser Art an (det. MOHR).
+ *Altica oleracea* L. – 1 Ex. auf der Ostplatte unter einer *Cakile maritima*-Pflanze, ein weiteres aus Anspülicht am Hafen (beide August 1983) (det. ARNOLD).
+ *Altica cf. palustris* WSE. – 1 beschädigtes Ex. am Hafen unter Anspülicht (August 1983) (det. ARNOLD).
Crepidodera transversa MSH. – Einige Ex. in den Dünen und auf den Richelwiesen.
Crepidodera ferruginea SCOP. – Mehrfach in Dünen und Randdünen. P: 2 Ex. in den Dünen unter einem Brett (VIII.).
Chaetocnema hortensis GEOFFR. – 1 Ex. am Hafen aus Genist gesiebt (W 84/85) (det. DÖBERL).
Chaetocnema concinna MSH. – Wird von H gemeldet.
+ *Psylliodes affinis* PAYK. – 2 Ex. in den Dünen gesiebt. Die Fraßpflanze (*Solanum*) wuchs in der Nähe.
Psylliodes marcida ILL. – Oft sehr zahlreich in den Randdünen und am Strand an *Cakile maritima*.
(+) *Psylliodes chrysocephala* L. (Stammf.) – Im Winter wie im Sommer einige Ex. aus Genist am Hafen gesiebt (vid. DÖBERL part.). Bisher war nur die v. *anglica* F. gemeldet.

Scolytidae

- + *Dryocoetes autographus* RTZ. oder *Hylurgops palliatus* GYLL. – Nicht mehr genau identifizierbare Fraßbilder an einem Kiefernast (August 1983) (det. KAMP).
Pityogenes sp. – Fraßbilder an einigen Kiefernästen (August 1983) (det. KAMP).

Curculionidae

- + *Pselaphorhynchites tomentosus* GYLL. – In den Dünen mehrfach von *Salix repens* gestreift (1 Ex. det. KÖSTLIN).
Apion frumentarium PAYK. – Häufig an *Rumex acetosella* in den Dünen (vid. DIECKMANN und KÖSTLIN part). R: Auf Dünengelände.
- + *Apion marchicum* HBST. – Zusammen mit dem Vorigen, nicht selten (vid. KÖSTLIN part.).
- + *Apion affine* KBY. – Auf Dünengelände (R).
- + *Apion curtirostre* GERM. – An *Rumex acetosella* sehr häufig in den Dünen (vid. KÖSTLIN part.).
- + *Apion onopordi* KBY. – 1 Ex. in den Randdünen von *Cirsium* (vid. KÖSTLIN).
- + *Apion carduorum* KBY. – 1 Ex. in den Dünen gestreift (vid. KÖSTLIN).
Apion loti KBY. – Sehr häufig in den Dünen an *Lotus corniculatus* (vid. DIECKMANN und KÖSTLIN part.). R: Auf Dünengelände.
Apion spencei KBY. – Einige Ex. in den Dünen und auf den Richelwiesen an *Vicia* (vid. KÖSTLIN part.).
- + *Apion ononis* KBY. – Häufig an *Ononis* auf den Wattwiesen (vid. KÖSTLIN part.).
- + *Apion viciae* PAYK. – Einige Ex. in den Dünen und auf den Richelwiesen an *Vicia* (vid. KÖSTLIN part.).
- + *Apion cerdo* GERST. – Mehrfach in den Dünen an *Vicia* (vid. DIECKMANN und KÖSTLIN part.).
Apion virens HBST. – Einige Ex. in den Dünen an *Trifolium arvense* und auf den Richelwiesen an *T. pratense* und *T. repens* (vid. KÖSTLIN part.).
Apion flavipes PAYK. – 1 Ex. am Hafen aus Genist gesiebt (W 84/85) (det. KÖSTLIN).
Apion nigrirarse KBY. – 4 Ex. im Garten an *Trifolium campestre* (vid. KÖSTLIN part.).
Otiorhynchus frisius SCHNEID. – Wird von H gemeldet. P: 2 Ex. (VIII).
Otiorhynchus ovatus L. – Häufig in den Dünen und Randdünen sowie auf der Ostplatte. R: auf Dünengelände.
- + *Phyllobius vespertinus* F. – P: 2 Ex. (V.) (det. HEMMANN). Zu dieser Art dürften auch einige Fragmente gehören, die ich im August 1983 unter den Exkrementen der Kreuzkröte fand.
- + *Polydrosus cervinus* L. – 1 Ex. in den Dünen (Juli 1982) (det. HEMMANN). Ein weiteres Stück im Sommer 1985 in den Dünen von *Pinus* geklopft (det. KÖSTLIN).
- + ? *Barypeithes* sp. – Fragmente einiger Ex. unter den Exkrementen der Kreuzkröte.
Strophosoma melanogrammum FORST. – 1 Ex. in den Dünen von *Pinus* geklopft.
Philopeton plagiatus SCHALL. – 1 Ex. in den Randdünen. R: Auf Dünengelände.
Sitona griseus F. – Mehrfach einige Ex. in den Dünen an *Lotus corniculatus*, an dieser Pflanze auch deutliche Fraßspuren. Obwohl auch die eigentlichen Fraßpflanzen *Sarothamnus scoparius* und *Lupinus* sp. vereinzelt auf der Insel wachsen, konnte ich das Tier hieran nie feststellen. Die Stücke sind im Durchschnitt auffällig klein (vid. HEMMANN).

- Sitona lineatus* L. – Wird von H gemeldet.
- Sitona flavescens* MSH. – Wird von B gemeldet (det. KNAPP).
- Tanysphyrus lemnae* F. – Zahlreich am schlammigen Ufer eines Tümpels in einem Laubwäldchen gesiebt, der von *Lemna* bedeckt ist (W 84/85).
- + *Notaris bimaculatus* F. – Wird von H gemeldet. R: Auf Schlickboden.
- Tychius picirostris* F. – 1 Ex. in den Dünen an *Trifolium arvense* (vid. KÖSTLIN).
- Tychius flavicollis* STEPH. – Auf Dünengelände (R).
- + *Anthonomus rubi* HBST. – 1 Ex. in den Dünen von einer *Rosa*-Art geklopft (vid. KÖSTLIN).
- + *Curculio venosus* GRAV. – 1 Ex. in den Dünen von *Pinus* geklopft (vid. KÖSTLIN).
- + *Curculio pyrrhoceras* MSH. – Auf Dünengelände (R).
- Pissodes notatus* F. – 2 Ex. in den Dünen von *Pinus* geklopft (1 Ex. vid. KÖSTLIN).
- + *Hylobius abietis* L. – 1 Ex. wie der Vorige.
- Hypera plantaginis* DEG. – Im Winter 1 Ex. am Hafen aus Genist gesiebt, im Sommer 3 weitere Ex. in den Dünen an *Lotus corniculatus* (1 Ex. det. HEMMANN).
- + *Hypera elongata* PAYK. – 1 Ex. auf einem Dünenweg (vid. DIECKMANN).
- + *Rhinoncus perpendicularis* REICH. – P: 1 Ex. (VIII.) (det. HEMMANN).
- Rhinoncus pericarpus* L. – Fragmente einiger Ex. unter den Exkrementen der Kreuzkröte (August 1983).
- Rhinoncus castor* F. – 1 Ex. in den Dünen an *Rumex acetosella* (vid. KÖSTLIN).
- + *Micrelus ericae* GYLL. – 1 Ex. in den Dünen von *Calluna* gestreift (vid. KÖSTLIN).
- Ceutorhynchus contractus* MSH. – 1 Ex. aus einem Strohhaufen bei einem Pferdestall in den Dünen gesiebt (vid. KÖSTLIN).
- Ceutorhynchus erysimi* F. – 1 Ex. zusammen mit dem Vorigen (vid. KÖSTLIN).
- Ceutorhynchus assimilis* PAYK. – 1 Ex. in den Dünen gestreift (vid. KÖSTLIN).
- + *Ceutorhynchus hirtulus* GERM. – Auf Dünengelände (R).
- + *Neosirocalus cakilis* HANSEN – 1 Ex. im August 1983 unter Anspülicht am Hafen (det. HEMMANN). Im Sommer 1985 zahlreich am Strand und in den Randdünen an *Cakile maritima*, 1 Ex. auch in einer *Hieracium*-Blüte (1 Ex. vid. KÖSTLIN). P: 1 Ex. (VIII.) (det. HEMMANN).
- Ceutorhynchidius troglodytes* F. – 1 lädiertes Ex. im August 1983 unter den Exkrementen der Kreuzkröte.
- + *Cidnorrhinus quadrimaculatus* L. – 1 Ex. in einem Gebüsch in den Dünen gesiebt (W 84/85) (vid. KÖSTLIN).
- Nanophyes marmoratus* GZE. – 2 Ex. in den Dünen an *Lythrum* (1 Ex. vid. KÖSTLIN).
- Gymnaetron antirrhini* PAYK. – In den Dünen mehrfach an *Linaria* (vid. KÖSTLIN part.).
- + *Rhynchaenus salicis* L. – 1 Ex. in den Dünen von *Salix repens* gestreift (vid. KÖSTLIN).
- + *Rhynchaenus populi* F. – 2 Ex. zusammen mit dem Vorigen (1 Ex. vid. KÖSTLIN).
- Rhamphus pulicarius* HBST. – In den Dünen recht häufig an *Salix repens* (vid. KÖSTLIN part.).

Schrifttum

ALFKEN, D. (1924): Die Insekten des Memmert. Zum Problem der Besiedelung einer neuentstehenden Insel. – Abh. Naturw. Ver. Bremen 25, 358–481.

- FRITSCH, R. H. (1950): Zur Biologie von *Cicindela maritima* DEJ. – Verh. Dtsch. Zool. Ges. Marburg 1950, 296–304.
- GRÄF, H. (1986): Einige Käferfunde von der Nordseeinsel Langeoog (kl. Mitt.). – Ent. Bl. Biol. Syst. Käfer 82/1–2, 123–124.
- HESS, W. (1881): Beiträge zu einer Fauna der Insel Spiekerooge. – Abh. Naturw. Ver. Bremen 7, 133–138.
- HORION, A. (1949): Faunistik der mitteleuropäischen Käfer. Bd. 2. Klostermann, Frankfurt/M. 388 S.
- LOHSE, G. A. (1982): 13. Nachtrag zum Verzeichnis der mitteleuropäischen Käfer. – Ent. Bl. Biol. Syst. Käfer 78/2–3, 115–126.
- LOHSE, G. A. (1984): 14. Nachtrag zum Verzeichnis der mitteleuropäischen Käfer. – Ent. Bl. Biol. Syst. Käfer 80/2–3, 143–153.
- MAUS, CH. (1983): Beiträge zur Käferfauna Spiekeroogs/I. – Mitt. bad. Landesver. Naturkunde u. Naturschutz, N.F. 13/2, 245–254.
- MAUS, CH. (1986): Beiträge zur Käferfauna Spiekeroogs/II. – Mitt. bad. Landesver. Naturkunde u. Naturschutz, N.F. 14/1, 127–145.
- MEYER-DEEPEN, J. & MEIJERING, M. P. D. (1979): Spiekeroog – Naturkunde einer ostfriesischen Insel. – Spiekeroog, 223 S..
- RÜCKER, H. W. (1987): FREUDE-HARDE-LOHSE, Nachtrag zu Band 7 (*Latridiidae*). – unveröffentlicht, 8 S.
- SCHMIDT, H. (1950): Beobachtungen an dünenbewohnenden Insekten; I. *Aegialia arenaria* F. (*Scarabaeidae*, *Aegialiinae*). – Arb. Forschungsstätte Spiekeroog Univ. Hamburg 1, 27–32.
- SCHNEIDER, O. (1898): Die Tierwelt der Nordseeinsel Borkum unter Berücksichtigung der von den übrigen ostfriesischen Inseln bekannten Arten. – Abh. Naturwiss. Ver. Bremen 16, 1–174.

(Am 1. Februar 1988 bei der Schriftleitung eingegangen.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Badischen Landesvereins für Naturkunde und Naturschutz e.V. Freiburg i. Br.](#)

Jahr/Year: 1986-1989

Band/Volume: [NF_14](#)

Autor(en)/Author(s): Maus Christian

Artikel/Article: [Beiträge zur Käferfauna Spiekeroogs/III \(1988\) 661-680](#)